

04. März 2010

Presseinformation

„Infrastruktur International I“ beteiligt sich über Global Infrastructure Partners (GIP) an Kauf des Londoner Flughafens Gatwick

Hamburg: „Global Infrastructure Partners“ (GIP) hat den Flughafen Gatwick für 1,5 Mrd. Pfund von der Britischen BAA gekauft. Gute Nachrichten für den König & Cie. Renditefonds „Infrastruktur International I“, der an dem institutionellen Zielfonds „Global Infrastructure Partners“ (GIP) beteiligt ist. Österreichische Anleger können sich über das „Investment Portfolio III“ beteiligen.

GIP hat im Oktober 2009 den Flughafen Gatwick in Großbritannien für 1,5 Mrd. Pfund gekauft. Der Wert des Flughafens wurde noch im Jahr 2008 auf bis zu 3 Mrd. Pfund geschätzt. Durch den Kauf von London Gatwick sind die Anleger des „Infrastruktur International I“ bereits Miteigentümer des zweiten Londoner Flughafens. Während vom Business-Flughafen London City Airport insbesondere innereuropäische Ziele von Geschäftsreisenden angefliegen werden, starten von London Gatwick vor allem Touristen auf Mittel- und Langstreckenflügen zu über 200 Zielen weltweit. Über 32 Mio. Passagiere werden hier Jahr für Jahr abgefertigt. Die Manager von GIP besitzen bestes Know-how für eine erfolgreiche Optimierung beider Projekte. Schon die Investition in den London City Airport im Jahr 2006 war ein voller Erfolg: Seit dem Kauf durch GIP haben sich die Ergebnisse im Vergleich zu den Vorjahren weitaus schneller und besser entwickelt. Optimale Voraussetzungen, um vom steigenden Flugverkehr im Ballungsraum London auf ganzer Linie zu profitieren.

Österreichische Anleger können von dieser hervorragenden Entwicklung profitieren, indem sie sich an dem „Investment Portfolio III“ beteiligen, das in die interessantesten Anlageklassen in den Bereichen Schifffahrt, Immobilien und Infrastruktur investiert. Durch gezielte Sachwertinvestitionen ergibt sich eine breite Streuung des investierten Kapitals. Es wird ein Portfolio aus einer Vielzahl unterschiedlicher Zielinvestments aufgebaut, welche sich weitgehend unabhängig voneinander entwickeln. Mit einer Mindestzeichnungssumme von EUR 5.000 erreicht der Kunde eine breite Segmentabdeckung im Bereich der geschlossenen Fonds. Bei Zeichnung des »Investment Portfolio III« fällt für den Anleger kein zusätzliches Agio an.

Das Hamburger Emissionshaus König & Cie. GmbH & Co. KG wurde 1999 von Tobias König gegründet und zählt zu den führenden Emissionshäusern in Deutschland. Bisher wurden 80 Fonds in den Bereichen Schifffahrt, Private Equity, Immobilien, Neue Energien sowie Infrastruktur und Zweitmarkt Lebensversicherungen initiiert. Mit der Marenave Schifffahrts AG, die im Jahre 2006 erfolgreich von König & Cie. an die Börse gebracht wurde, beträgt das Gesamtinvestitionsvolumen rund 4,2 Milliarden Euro. Die testierte Leistungsbilanz 2007 liegt bereits vor. König & Cie. beschäftigt 107 Mitarbeiter in den Büros in Hamburg, Wien, Shanghai und Mumbai.

Kontakt:

Julia Eble
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

König & Cie. GmbH & Co. KG
Axel-Springer-Platz 3
20355 Hamburg

Telefon +49.40.36 97 57-120
jebble@emissionshaus.com
www.emissionshaus.com